

Gliederung

- 1. Allgemeine Angaben, Stammdaten**
- 2. Einstufung und Bewertung der Badegewässerqualität**
 - 2.1. *Einstufung des Badegewässers gemäß Anlage 2 BbgBadV***
 - 2.2. *Übersicht der ermittelten Perzentilwerte der mikrobiologischen Parameter***
 - 2.3. *Überprüfung und Aktualisierung des Badegewässerprofils***
- 3. Beschreibung, Verschmutzungsursachen und Gefahrenbewertung**
 - 3.1. *Allgemeine Beschreibung der relevanten, hydrologischen und geografischen Eigenschaften***
 - 3.2. *Besondere Beschreibung der physikalischen, hydrologischen und geografischen Eigenschaften des Sees***
 - 3.3. *Ermittlung und Bewertung der Verschmutzungsursachen, die das Badegewässer und die Gesundheit der Badenden beeinträchtigen könnten***
 - 3.4. *Bewertung der Gefahr der Massenvermehrung von Cyanobakterien***
 - 3.5. *Bewertung der Gefahr einer Massenvermehrung von Makrophyten und/oder Makroalgen***
 - 3.6. *Angaben für den Fall, dass die Bewertung nach 4.2. die Gefahr einer kurzzeitigen Verschmutzung oder sonstigen Verschmutzung erkennen lässt***
 - 3.6.1. *Mikrobiologische Verunreinigung (Dauer nicht über 72 Stunden)***
 - 3.6.2. *Verbleibende sonstige Verschmutzungen***
- 4. Karten**
- 5. Sonstige relevante Informationen**
- 6. Allgemeine nicht fachsprachliche Beschreibung des Badegewässers auf der Grundlage des Badegewässerprofils**
- 7. Description of the bathing water**

1. Allgemeine Angaben, Stammdaten

Allgemeine Badegewässerdaten	Feststellung / Bewertung
Name des Gewässer	Dranser See
Bezeichnung der Badestelle	Schweinrich
ID-Nr. (ab 2008) nach Vergabe der EU	DEBB_PR_0151
NUTS-Code (bis 2007)	R1C40D000981206801
Nummer im Amtsblatt	151
Gemeindezuordnung	Wittstock/Dosse
Landkreiszugehörigkeit	OPR
Zuständige Behörde / Kontakt	Landkreis Ostprignitz-Ruppin Gesundheitsamt Neustädter Str. 44 16816 Neuruppin Tel.: 033 91/ 688 -5301
EU Anmeldung am	15.05.1998
EU Abmeldung am	
Gewässerkategorie	See
Lage der Badestelle = Lage der Probenahmestelle	Rechtswert: 3341721 Hochwert: 5894910
Länge des Strandes (m)	
Sonstiges (z.B. Infrastruktur)	Volleyballplatz, TT-Platte, Imbiss/WC zeitweise, Badesteg, kein Motorsport, Bänke, Wanderhütten, Schaukel, Klettergerüst

2. Einstufung und Bewertung der Badegewässerqualität

2.1 Einstufung und Bewertung des Badegewässers

Bewertung/Zustand Zeitraum 2012-2015	ausgezeichnet
Bewertung/Zustand Zeitraum 2013-2016	ausgezeichnet
Bewertung/Zustand Zeitraum 2014-2017	ausgezeichnet
Bewertung/Zustand Zeitraum 2015-2018	ausgezeichnet
Bewertung/Zustand Zeitraum 2016-2019	ausgezeichnet
Bewertung/Zustand Zeitraum 2017-2020	ausgezeichnet

2.2 Übersicht der ermittelten Perzentilwerte der mikrobiologischen Parameter

Zeitraum	Escherichia coli/100ml		Intestinale Enterokokken/ 100ml	
	95-Perzentil	90-Perzentil	95-Perzentil	90-Perzentil
2017-2020	80	44	46	35
2015-2018	48	32	33	30
2016-2019	48	32	31	30

2.3 Überprüfung und Aktualisierung des Badegewässers

Profil aktualisiert am	15.02.2021
Verantwortlich für Profil	LAVG, Abtlg.V, Dezernat V1
Nächste Überprüfung ⁽¹⁾	15.02.2024

(2.1.) Einstufung nach RL 2006/7/EG

(1) Festlegung der Überprüfungshäufigkeit und ggf. notwendiger Aktualisierung gem. Anlage 3 Nr. 2 BbgBadV

- Ausgezeichnet: Überprüfung nur bei Änderung der Einstufung
- Gut: Überprüfung mindestens alle 4 Jahre
- Ausreichend: Überprüfung mindestens alle 3 Jahre
- Mangelhaft: Überprüfung mindestens alle 2 Jahre
- Bei umfangreichen Baumaßnahmen/Änderungen der Infrastruktur: Aktualisierung vor Beginn der nächsten Badesaison (gem. Anlage 3 Nr. 3 BbgBadV)

3. Beschreibung, Verschmutzungsursachen und Gefahrenbewertung

3.1 Allgemeine Beschreibung der relevanten, hydrologischen und geografischer Eigenschaften

Parameter	Beschreibung / Bewertung
Wassertemperatur (°C) i.d.R. 30 cm unter der Wasseroberfläche [2017-2020]	Max.: 25,2 Min.: 11 Mittelwert: 19,5 Anzahl Messungen: 18
pH - Wert [2013-2016]	Max.: 8,6 Min.: 7 Mittelwert: 7,9 Anzahl Messungen: 18
Transparenz an der Badestelle (m) [2017-2020]	Max.: 2,5 Min.: 1,7 Mittelwert: 2,2 Anzahl Messungen: 18
Salzgehalt (Umrechnung aus Leitfähigkeit)	Süßwasser: < 0,5‰
Ökologische Zustandsklasse nach WRRL (ÖZK1 = sehr gut - ÖZK5 = schlecht)	ÖZK 3 - mäßig

3.2 Besondere Beschreibung der physikalischen, hydrologischen und geografischen Eigenschaften des Sees

Parameter	Beschreibung / Bewertung
Höhenlage	Tiefland < 200m
Größe (Oberfläche) (ha)	133,03
Art des Sees	natürlich
Geologie des BGW bzw. engeres Umfeld	
Beschaffenheit des Uferbereichs	Wiese
Struktur des Uferbereichs	natürlich/naturnah
natürlicher Nährstoffgehalt nach LAWA - Bewertung	mesotroph
gemessener Nährstoffgehalt nach LAWA - Bewertung	eutroph
Homogenität des Sees	geschichtet
mittlere Tiefe des Sees (m)	6,2
maximale Tiefe des Sees (m)	15,3
Wasserspiegelschwankungen (m)	
Wasseraustauschzeit	> 2 Jahre

3.3 Ermittlung und Bewertung der Verschmutzungsursachen, die das Badegewässer und die Gesundheit der Badenden beeinträchtigen könnten

Zuflüsse	
Parameter	Beschreibung / Bewertung
Zufluss 1	Name: Sieggraben Lage: Relevanter Einfluss: Messergebnisse: Sonstiges:
Zufluss 2	Name: Lage: Relevanter Einfluss: Messergebnisse: Sonstiges:
Zufluss 3	Name: Lage: Relevanter Einfluss: Messergebnisse: Sonstiges:
Grundwasser	
Parameter	Beschreibung / Bewertung
Eintragsstelle 1	
Eintragsstelle 2	
Eintragsstelle 3	

Einleitungen	
Parameter	Beschreibung / Bewertung
Kommunale Kläranlage	nein
Industrielle Kläranlage	nein
Hauskläranlage	nein
Kühlwassereinleitung	k.A.
Niederschlagswasser aus Trennkanalisation einschließlich Stadtentwässerung	k.A.
Mischwassereinleitung	k.A.
Regenwassereinleitung unbehandelt	k.A.
Regenwasserbehandlungsanlage	k.A.
Bergbauindustrie	k.A.
gefasste Hofabläufe	k.A.
Abfluss von landwirtschaftlichen Nutzflächen/ Oberflächenabfluss	k.A.
Abfluss von landwirtschaftlichen Nutzflächen/ Drainagewasserabfluss	k.A.
Abfluss von Talsperren, Dämmen	k.A.
Fischteichanlagen	k.A.
Sonstiges	

Nutzung und Zustand des Umlandes im Einzugsgebiet	
Parameter	Beschreibung / Bewertung
Ackerfläche in %	9
Weidefläche in %	18
Schwemmen und Tränken von Tieren	nein
Häfen/ Liegeplätze	nein
Wohngebiete	ja
Industriegebiete	nein
Versiegelte Flächen, Straßen	ja
Campingplätze	ja
Uferrandstreifen	ja
Sonstige Nutzung	51% Wald, 21% Sukzessionsflächen
Freizeitaktivitäten	
Baden	ja
Wassersport	ja
Fischerei/ Angelsport	ja
Sonstiges	

Sonstiges	
Parameter	Beschreibung / Bewertung
Vogelaufkommen mit Auswirkungen auf das Gewässer	hoch
Fischbesatz	gering
Gefahr zur Erkrankung an Badedermatitis, verursacht durch Zerkarien	keine Gefahr
Entleerung von Schiffstanks	nein
Verunreinigungen außerhalb des örtlichen Zuständigkeitsgebietes?	
weitere Parameter	

[3.4 Bewertung der Gefahr der Massenvermehrung von Cyanobakterien](#)

Parameter	Beschreibung / Bewertung
Beobachtete Wasserblüte durch Cyanobakterien in den letzten 4 Jahren	keine
Gefahr zukünftiger Massenentwicklung bei Cyanobakterien	keine
Sonstiges	

[3.5 Bewertung der Gefahr der Massenvermehrung von Makrophyten und / oder Makroalgen](#)

Parameter	Beschreibung / Bewertung
Makroalgen/ Wasserpflanzen	ja
Sonstiges Phytoplankton (Gefahr zukünftiger Massenentwicklungen)	keine
Sonstige	

3.6 Angaben für den Fall, dass die Bewertung nach 3.3 die Gefahr einer kurzzeitigen Verschmutzung erkennen lässt

3.6.1 Mikrobiologische Verunreinigung (Dauer nicht über 72 Stunden)

Erwartete kurzzeitige Verschmutzung	Beschreibung / Bewertung
Voraussichtliche Art	nicht zu erwarten
Voraussichtliche Häufigkeit	
Voraussichtliche Dauer	
Ursachen	
Ergriffene Bewirtschaftungsmaßnahmen	
Zuständige Behörde/ Kontakt	Landkreis Ostprignitz-Ruppin Gesundheitsamt Neustädter Str. 44 16816 Neuruppin Tel.: 033 91/ 688 -5301

3.6.2 Verbleibende sonstige Verschmutzung

Sonstige Verschmutzung	Beschreibung / Bewertung
Art der Verschmutzung	nicht zu erwarten
Verschmutzungsursache	
Ergriffene Bewirtschaftungsmaßnahme	
Zeitplan für Beseitigung der Verschmutzungsursache	
Zuständige Behörde/ Kontakt	Landkreis Ostprignitz-Ruppin Gesundheitsamt Neustädter Str. 44 16816 Neuruppin Tel.: 033 91/ 688 -5301

4. Karte



(Kartengrundlage: TK10; Nutzung mit Genehmigung der LGB)
Lage der Badestelle = Lage der Probenahmestelle

5. Sonstige relevante Infos

6. Allgemeine nicht fachsprachliche Beschreibung des Badegewässers auf der Grundlage des Badegewässerprofils

Der Dranser See liegt im Norden Brandenburgs an der Grenze zu Mecklenburg-Vorpommern in der Wittstock-Ruppiner Heide. Im nordbrandenburgischen Platten- und Hügelland während der letzten Eiszeit entstanden bildet der Dranser See mit dem Kleinen und Großen Baalsee den nordwestlichen Zipfel des Naturparks Stechlin-Ruppiner Land.

Der Dranser See erhält an seiner westlichen Bucht mit dem Sieggraben einen kleinen Zufluss, der aber überwiegend grundwassergespeist ist. Der Abfluss im Norden fließt Richtung Kleinem und Großem Baalsee und von dort in Richtung Müritz. Er trieb früher eine Walkmühle an.

Das lang gestreckte buchtenreiche Becken des Dranser Sees besitzt eine Fläche von 133 ha. Im Hauptbecken sind die Ufer steil, die maximale Tiefe liegt bei 15,3 m (mittlere Tiefe 6,2 m). Wesentlich flacher ist die Ausbuchtung im Süden, an die der Ort Schweinrich grenzt. Im Sommer weist der Dranser See im Hauptbecken eine stabile Temperaturschichtung auf.

Das Einzugsgebiet des Dranser Sees ist mit 36,5 km² relativ groß, allerdings werden nur 9% landwirtschaftlich genutzt, 51% sind Wald und 21 % werden durch die Sukzessionsflächen des Truppenübungsplatzes Wittstocker Heide eingenommen, die Flora-Fauna-Habitatstatus besitzen. Der Dranser See hat daher günstige Bedingungen für einen recht nährstoffarmen Zustand. Tatsächlich gehört der See, der vom Landesamt für Umwelt im Rahmen eines Langzeitmonitoringprogramms überwacht wird, mit vergleichsweise geringen Nährstoffgehalten und Sichttiefen, die im Sommer zwischen 1,7 m und 2,5 m liegen, zu den nährstoffärmeren Klarwasserseen Brandenburgs. Allerdings gibt es auch an diesem See Anzeichen für eine leichte Überdüngung. Insbesondere durch Veränderungen bei der Unterwasservegetation wird dies deutlich.

Auf dem Dranser See ist Rudern und Paddeln erlaubt. Am Südwestufer gibt es einen Campingplatz, rund um den See führt ein Wanderweg.

Der Dranser See bietet Badenden eine hervorragende Wasserqualität. Die Badestelle Schweinrich wird entsprechend der Brandenburgischen Badegewässerverordnung durch vierwöchentliche Probennahme vom Gesundheitsamt des Kreises überwacht. Es gab keine Einzelwertüberschreitungen der mikrobiologischen Parameter E.coli und Intestinale Enterokokken.

Text: Kerstin Wöbbecke, Büro enviteam

Quellen

www.bfn.de

www.campingplatz-blanschen.de

7. General description of the bathing water

Dranser See is a lake situated in the north of Brandenburg on the border to Mecklenburg-Vorpommern in the Wittstock-Rupin Heathland. Dranser See together with the Kleiner and Grosser Baalsee were formed during the last ice age. They are located in the North Brandenburg Plateau and Hill District, at the north-western tip of the Stechlin-Ruppiner Land Nature Park.

Dranser See receives a small inflow from the Sieggraben at its western bay, but it is predominantly fed by groundwater. The outflow in the north flows in the direction of the lakes of Kleiner and Grosser Baalsee and from there in the direction of Müritz. It used to drive a fulling mill.

The elongated basin of Dranser See has many bays and a surface area of 133ha. In the main basin the sides are steep. The maximum depth is 15.3m (mean depth: 6.2m). The bulge in the south is significantly flatter. The locality of Schweinrich borders onto this part of the lake. During the summer Dranser See develops stable temperature layering in the main basin.

The catchment area for Dranser See is relatively large at 36.5km², although only 9% is used for agriculture, 51% is forest and 21% is part of the successor terrain of the former Wittstock Heath military training ground, which has Flora Fauna Habitat status. Dranser See therefore has very good conditions for being a very nutrient-poor lake. The lake, which is overseen by the State Office for Environment as part of a long-term environmental monitoring programme, is indeed among the most nutrient-poor, clear water lakes in Brandenburg. It has a comparatively low nutrient content and water transparency levels which are between 1.7m and 2.5m during the summer. However, even in this lake there are also signs of a slight excess of nutrients. Changes to underwater vegetation in particular make this clear.

Rowing and canoeing are permitted on Dranser See. On the south-west shore there is a camping site. A hiking trail leads around the lake.

Dranser See offers bathers excellent water quality. At the "Schweinrich" bathing area, which is tested every four weeks by the local Office for Health as per the Brandenburg Bathing Water Regulations, there were no exceedances of single values of the microbiological parameters e.coli and intestinal enterococci.

Text: Kerstin Wöbbecke, enviteam office

Sources

www.bfn.de

www.campingplatz-blanschen.de